

### **1. Wer kann den Antrag auf Anerkennung als Aktives Mitglied der DGEndo stellen?**

Jedes ordentliche Mitglied der DGEndo, das die in der Satzung der DGEndo festgelegten Voraussetzungen erfüllt.

### **2. Was erwartet die DGEndo vom Aktiven Mitglied der DGEndo?**

- Die aktive Mitarbeit in einer der regionalen Active-Member-Gruppen
- Teilnahme an den Tagungen der DGEndo

### **3. Was findet an den Treffen der Studiengruppen statt?**

Den aktiven Mitgliedern soll eine Möglichkeit des intensiven Austauschs zu endodontischen, aber auch fachübergreifenden Themen geboten werden. Der Fokus liegt auf der praktischen Endodontologie. Die inhaltliche Gestaltung der Treffen erfolgt gemeinsam durch die Mitglieder der Studiengruppe. Neben Vorträgen und Fallpräsentationen aus dem Kreis der aktiven Mitglieder, sollen anhand kurzer Literaturreferate von den Mitgliedern gewünschte Fragestellungen bearbeitet werden können. Gezielt kann so auch Hilfe auf dem Weg zur Spezialistenqualifikation erfolgen.

### **4. Welche regionalen Studiengruppen gibt es?**

Zunächst sind Studiengruppen in folgenden Städten geplant: Bielefeld, Hamburg, Heidelberg, Leipzig und München.

### **5. Wer organisiert diese Studiengruppen?**

Jeder Studiengruppe steht ein Koordinator zur Verfügung. Dieser ist verantwortlich für:

- Einladungen zum Treffen
- Räumlichkeiten, Gerätebeschaffung (Beamer, Leinwand etc.)
- Literatur
- Kontakt zum Vorstand der DGEndo

Die DGEndo unterstützt die Studiengruppen finanziell und organisatorisch.

## **6. Welche Voraussetzungen muss der Antragsteller erfüllen?**

Der Antragsteller muss entweder:

- erfolgreich das Curriculum „Endodontie“ der DGEEndo absolviert haben  
*oder*
- erfolgreich ein Curriculum ähnlichen Umfangs zum Thema „Endodontie“ abgeschlossen, 10 dokumentierte, selbstständig durchgeführte Behandlungsfälle als Fallpräsentationen eingereicht und eine Prüfung durch die DGEEndo erfolgreich absolviert haben  
*oder*
- in vergleichbarem Umfang an, von der DGEEndo anerkannten, endodontischen Fortbildungen teilgenommen haben, 10 dokumentierte, selbstständig durchgeführte Behandlungsfälle als Fallpräsentationen eingereicht und eine Prüfung durch die DGEEndo erfolgreich absolviert haben  
*oder*
- einen universitären Postgraduierten-Studiengang in Endodontologie erfolgreich abgeschlossen haben  
*oder*
- die Qualifikation zum Spezialisten der DGEEndo besitzen

## **7. Welche Unterlagen müssen von Absolventen des Curriculums Endodontie der DGEEndo eingereicht werden?**

- Vollständig ausgefülltes Antragsformular
- weitere Nachweise sind nicht erforderlich

## **8. Welche Unterlagen müssen von Absolventen der ersten drei Curricula der Endoplus-Akademie, die die Prüfung durch die DGEEndo erfolgreich absolviert haben, eingereicht werden?**

- Vollständig ausgefülltes Antragsformular
- weitere Nachweise sind nicht erforderlich

## **9. Welche Unterlagen müssen von Absolventen eines universitären Postgraduiertenstudienganges „Endodontologie“ eingereicht werden?**

- Vollständig ausgefülltes Antragsformular
- Universitätsabschlussurkunde

## **10. Welche Unterlagen müssen von Spezialisten der DGEEndo eingereicht werden?**

- Vollständig ausgefülltes Antragsformular
- Universitätsabschlussurkunde

## **11. Welche Unterlagen müssen von allen anderen Antragstellern eingereicht werden?**

- Vollständig ausgefülltes Antragsformular
- Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme an einem Curriculum „Endodontie“, anderer Institutionen, Anbieter, oder Nachweis über die Teilnahme an von der DGEndo anerkannten endodontischen Fortbildungen, insgesamt mindestens 160 Fortbildungsstunden
- Dokumentation von 10 selbständig durchgeführten endodontischen Behandlungsfällen (nähere Informationen zur Gestaltung der Fallpräsentationen sind auf der Homepage der DGEndo unter [www.dgendo.de](http://www.dgendo.de) -> Aktive Mitglieder -> Fallbeispiel abrufbar)
- Curriculum vitae

## **12. Wo müssen die Unterlagen eingereicht werden?**

Die Unterlagen müssen vollständig im Sekretariat der DGEndo eingereicht werden. Dort werden diese an den Vorstand weitergeleitet, der mit einfacher Mehrheit über den Antrag entscheidet.

*Deutsche Gesellschaft für Endodontie e.V.  
Holbeinstraße 29  
04229 Leipzig*

## **13. Was genau versteht man unter DGEndo-anerkannten Fortbildungen?**

Die DGEndo erkennt in der Regel alle endodontischen Fortbildungen an, die von wissenschaftlichen Fachgesellschaften oder den Kammerakademien veranstaltet werden. Über die Anerkennung weitere Fortbildungen entscheidet der Vorstand.

## **14. Wo finden die Prüfungen der Antragsteller statt?**

Die Prüfungen finden im Rahmen der Prüfungen des Curriculums der DGEndo statt. Die Prüfungstermine und -orte sind im Sekretariat der DGEndo unter [sekretariat@dgendo.de](mailto:sekretariat@dgendo.de) zu erfragen.

## **15. Bis zu welchem Termin vor der Prüfung müssen die Unterlagen eingereicht werden?**

Die Unterlagen müssen vollständig spätestens 10 Wochen vor dem Prüfungstermin im Sekretariat der DGEndo eingehen.

## **16. Was kostet die Prüfung zum Aktiven Mitglied der DGEEndo?**

Die Prüfungsgebühr beträgt 300,- Euro.

## **17. Wer nimmt die Prüfung zur Anerkennung als aktives Mitglied der DGEEndo ab?**

Die Prüfungskommission des Curriculums Endodontie der DGEEndo.

## **18. Wie setzt sich die Prüfung zusammen?**

Die Prüfung besteht aus einer schriftlichen Klausur und einer mündlichen Prüfung

## **19. Welche Themenbereiche werden geprüft?**

Grundlagen der endodontischen Therapie

- Biologie & Pathobiologie der Pulpa
- Morphologie des Pulpa-Dentinkomplexes
- Ätiologie der Pulpaerkrankungen
- Diagnostik
- Bildgebende Verfahren
- Schmerz & Anästhesie
- Vitalerhaltende Maßnahmen

Diagnostik und vorbereitende Maßnahmen

- Der endodontische Arbeitsplatz
- Back-Office-Hygiene, Sterilisation, Instrumentenwartung
- Morphologie des Pulpasystems
- Behandlungsplanung & Entscheidungsfindung
- Präendodontische Restauration
- Gestaltung der Zugangskavität
- Das Mikroskop in der endodontischen Behandlung
- Trepanation und Darstellung der Kanäleingänge

Manuelle Aufbereitung und Arbeitslängenbestimmung

- Manuelle WK: Aufbereitungstechniken, Rekapitulation, Aufbereitung gekrümmter Kanäle, Aufbereitungsfehler
- Instrumentenkunde
- Arbeitslänge

#### Mikrobiologie und chemische Aufbereitung

- Chemische Aufbereitung
- Medikamentöse Einlagen
- Der provisorische Verschluß
- Paro-/Endo-Läsionen
- Postendodontische Versorgung
- Bleaching

#### Maschinelle Wurzelkanalaufbereitung

- Übersicht der aktuellen Systeme/Instrumentenkunde
- Aufbereitungsphilosophien – und deren Grenzen
- Endomotoren
- Hybridtechniken
- Anforderungen unterschiedlicher Wurzelmorphologien an die Aufbereitungsstrategie

#### Kalte und thermoplastische Wurzelfülltechniken

- Die Anatomie und ihre Konsequenz für die Wurzelfüllung
- Bewährte und neue Materialien
- Technische Grenzen
- Wissenschaftliche Meinungen
- Anforderungen einzelner Techniken an die Präparationsform

#### Milchzahnendodontie und Traumatologie

- Zähne mit nicht abgeschlossenem Wurzelwachstum
- Apexifikation
- Resorptionen: interne, externe, cervikale

#### Revisionen und Endochirurgie

- Revisionen von Wurzelfüllungen, Stiften, Fragmenten, Perforation
- Endochirurgie: Indikationsstellung, Techniken, Materialien

### **20. Unterliegt die Ernennung zum aktiven Mitglied der DGEndo einer zeitlichen Begrenzung?**

Die Aufrechterhaltung der aktiven Mitgliedschaft setzt für die aktiven Mitglieder die Teilnahme an wenigstens zwei Veranstaltungen der DGEndo innerhalb zweier Jahre voraus. Alternativ kann die aktive Mitgliedschaft für Postgraduierte und Spezialisten der DGEndo durch wenigstens eine Referententätigkeit für eine Veranstaltung der DGEndo innerhalb dreier Jahre aufrechterhalten werden.